

Information an die Genossenschafter -
Generalversammlung

Mutuelle Vaudoise 2018



Geschäftssitz

Vaudoise Versicherungen
Place de Milan
Postfach 120
1001 Lausanne
Tel. 021 618 80 80
Fax 021 618 81 81

Weitere Exemplare sind bei der oben erwähnten Adresse erhältlich.
Vollständig abrufbar ist der Jahresbericht auf unserer Website: www.vaudoise.ch

Finanzauskünfte

Jean-Daniel Laffely
Stv. Generaldirektor, CFO
investor@vaudoise.ch

Allgemeine Auskünfte

Nathalie Follonier-Kehrli
Generalsekretärin
investor@vaudoise.ch

Erklärung über zukunftsbezogene Aussagen

Dieser Bericht enthält auf die Zukunft bezogene, mit Unsicherheit und Risiken behaftete Aussagen. Der Leser muss sich bewusst sein, dass diese Aussagen nur Projektionen sind und von den tatsächlichen zukünftigen Ereignissen abweichen können. Alle zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf denjenigen Daten, die der Vaudoise Versicherungsgruppe zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts vorlagen. Der Bericht liegt auch in französischer Sprache vor. Der französische Text ist massgebend.

Daten der Generalversammlungen 2018

07. Mai (Vaudoise Versicherungen Holding AG) und
08. Mai (Mutuelle Vaudoise)

Daten der Generalversammlungen 2019

13. Mai (Vaudoise Versicherungen Holding AG) und
14. Mai (Mutuelle Vaudoise)

Inhalt

I.	Information an die Genossenschafter – Generalversammlung Mutuelle Vaudoise 2018	02
	Mitteilung des Präsidenten und des CEO	03
	Kennzahlen	06
	Versicherungsgeschäft	08
II.	Konsolidierte Rechnung der Gruppe per 31. Dezember	09
	Auszug aus dem Jahresbericht der Gruppe Vaudoise Versicherungen	10
	Zusammenfassung Konsolidierte Erfolgsrechnung	11
III.	Jahresrechnung der Mutuelle Vaudoise gemäss Obligationenrecht	12
	Kommentar zum Geschäftsjahr	13
	Bilanz vor Überschussverwendung	14
	Erfolgsrechnung	15
	Geldflussrechnung	16
	Anhang zur Jahresrechnung	17
	Antrag zur Überschussverwendung	19
	Jahresbericht	20
	Bericht der Revisionsstelle	21
IV.	Jahresrechnung der Mutuelle Vaudoise gemäss Kern-FER-Bestimmungen Swiss GAAP FER	23
	Bilanz vor Überschussverteilung	24
	Erfolgsrechnung	25
	Geldflussrechnung	26
	Veränderung des Eigenkapitals	27
	Anhang zur Jahresrechnung	28
	Bericht der Revisionsstelle	30

Alle in diesen Auszügen angegebenen Zahlen sind einzeln gerundet.

Kommentar zum Geschäftsjahr 2017

Mitteilung des Präsidenten und des CEO

Liebe Genossenschafter,

Das Jahr 2017 war von einer allgemein verstärkten Präsenz des Themas Digitalisierung in allen Wirtschaftssektoren geprägt. Dabei stellt die Versicherungsbranche keine Ausnahme dar. Im grossen Gebilde der Ökosysteme, Blockchains und anderen disruptiven Konzepte müssen Direktion und Verwaltungsrat diejenigen Elemente finden, die für unser Unternehmen Sinn machen, um den Erfolg weiterhin zu garantieren. Gleichzeitig möchten wir aber auch unseren genossenschaftlichen Werten treu bleiben. Der Mensch kommt vor der Maschine. Solche Grundsätze formulieren sich einfach, ihre Umsetzung ist jedoch etwas subtiler.

In der digitalen Strategie berücksichtigen wir dies. Die Digitalisierung muss vor allem dazu dienen, die Kundenbeziehung und das «Kundenerlebnis» zu verbessern. Die Kundennähe, die zu unseren Grundwerten gehört, muss durch einen echten Omnikanal-Vertrieb erweitert werden. Die zweite starke Achse der digitalen Strategie ist die Prozessoptimierung. Dazu wird die interne Organisation erneuert, um transversaler zu werden. Derzeit wird das Departement Digitale Transformation geschaffen. Der Hauptauftrag dieses neuen Departements wird sein, die zahlreichen Unternehmensprojekte, die zu unserer Strategie des rentablen Wachstums beitragen, auf agile Weise umzusetzen.

Die Vaudoise bezieht ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter natürlich in diese vierte industrielle Revolution mit ein. Das neue Departement besteht zum Grossteil aus tatkräftigen Mitarbeitenden aus den eigenen Reihen. Die Möglichkeit der internen Mobilität wird bei der Vaudoise grossgeschrieben und von den Mitarbeitenden sehr geschätzt. Die bereichsübergreifende Erfahrung ist ein grosser Vorteil, der in Zukunft noch wichtiger wird. Mit unseren Weiterbildungsangeboten und der Neugestaltung der Arbeitsplätze möchten wir allen die nötigen Hilfsmittel zur Hand geben, um die neuen Herausforderungen anzugehen.

Daneben ist uns auch die Förderung des Nachwuchses sehr wichtig. Die Vaudoise war schon immer ein Ausbildungsbetrieb und weitet ihr Angebot für Jugendliche in Ausbildung nun noch weiter aus. Neben dem Lehrangebot

und den VBV-Ausbildungen baut die Vaudoise nun zahlreiche Beziehungen mit Hochschulen auf und bietet regelmässig Praktika an, um junge Talente aus den neuen Berufen anzuwerben, auf die wir in Zukunft angewiesen sind.

Die Digitalisierung muss vor allem dazu dienen, die Kundenbeziehung und das «Kundenerlebnis» zu verbessern.

2017 konnte die Vaudoise-Gruppe ein ähnlich gutes Ergebnis verzeichnen wie im letzten Jahr. Unser konsolidierter Gewinn beläuft sich auf CHF 120,7 Millionen gegenüber CHF 124,8 Millionen im Vorjahr. Dieses gute Ergebnis ist auf eine beherrschte Schadenbelastung im Nichtleben-Geschäft und auf unsere guten Anlageergebnisse zurückzuführen. Im Übrigen verfolgen wir weiterhin unsere Politik der Verstärkung der Eigenkapitalbasis, wobei das Eigenkapital 2017 auf CHF 1,7 Milliarden gestiegen ist. Das Wachstum von 5,6% gegenüber 2016 ist teilweise auf nicht realisierte Gewinne und Wertzuwächse zurückzuführen, die sofort eigenkapitalwirksam verbucht werden.

Unsere genossenschaftliche Ausrichtung hat den Verwaltungsrat und die Direktion dazu bewegt, ein gesundes Gleichgewicht bei der Verteilung des Gewinns unter Genossenschaftern, Aktionären, Kunden und der Zuweisung an die Eigenmittel sicherzustellen. Im Zweijahresrhythmus erhalten seit 2011 abwechselnd die Kunden



Paul-André Sanglard, Präsident des Verwaltungsrats



Philippe Hebeisen, Generaldirektor, CEO

mit einer Motorfahrzeugversicherung und die Haftpflicht- und Sachversicherungskunden eine Prämienrückerstattung. Dazu wurde der Beteiligungsfonds 2017 erhöht, um ab 1. Juli 2018 über zwölf Monate hinweg CHF 33 Millionen an unsere Kunden zu verteilen. Aufgrund der guten Ergebnisse der Gruppe hat der Verwaltungsrat auch beantragt, die Dividendenhöhe der Aktien der Vaudoise Versicherungen Holding beizubehalten.

Insgesamt steigt der Umsatz um 0,6% im Vergleich zum Vorjahr und erreicht somit CHF 1,1 Milliarden. Der Erwerb von Berninvest und Vaudoise Investment Solutions am 1. Juli 2017 hat dazu beigetragen. Die gebuchten Prämien im direkten Nichtleben-Geschäft 2017 bleiben im Bereich des Vorjahres und liegen bei CHF 868 Millionen. Der Prämienrückgang, der auf eine strenge Zeichnungspolitik und die Sanierung der Personenversicherungen zurückzuführen ist, wurde durch ein gutes Wachstum der Vermögensversicherungen ausgeglichen. Die Combined Ratio

(Schaden-Kosten-Quote) bleibt stabil bei 93,9%.

Im Lebengeschäft sind die direkten gebuchten Prämien um 1,7% auf CHF 203,5 Millionen gestiegen. Dieser Anstieg ist hauptsächlich auf das Geschäft mit Einmalprämien zurückzuführen. Insbesondere die Vermarktung einer indexgebundenen Trendvalor-Tranche führte zu diesem Wachstum. Bei den periodischen Prämien findet Rythmolinvest guten Anklang bei den Kunden. Mit dieser flexiblen Lösung kann der Kunde seine Prämie nach seinen finanziellen Möglichkeiten modulieren. Der Erfolg von Rythmolinvest hat unsere Erwartungen bei Weitem übertroffen.

Die Aussichten für 2018 sehen für unsere Gruppe erfreulich aus. Wir gehen von einem Wachstum der Portefeuilles im Nichtleben-Geschäft aus. Dabei achten wir nachdrücklich auf die Qualität der Abschlüsse und die Schadenentwicklung.

Bei den Lebensversicherungen ist die Herausforderung weiterhin gross, wir rechnen aber damit, dass unsere neuen RythmolInvest-Lösungen weiterhin erfolgreich bleiben. Das sich abzeichnende Wachstum von 2017 dürfte sich auch im Jahr 2018 bestätigen.

Der Erwerb von Berninvest und Vaudoise Investment Solutions wird dabei in unserem Umsatz verbucht.

Im Anlagebereich halten wir an unserer etablierten Strategie fest. Die Entwicklung der Finanzmärkte hat uns dazu bewogen, die Qualität unserer Obligationenanlagen weiter zu erhöhen und gleichzeitig eine gute Absicherung der Aktien und Devisen beizubehalten.

Im Namen des Verwaltungsrats und der Direktion danken wir Ihnen, liebe Genossenschafter, für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

Paul-André Sanglard
Präsident des Verwaltungsrats

Philippe Hebeisen
Generaldirektor, CEO

Die Aussichten
für **2018** sehen
für unsere Gruppe
erfreulich
aus.

Kennzahlen

418'700
Kunden

schenken uns ihr Vertrauen

Umsatz
1'084,7
Millionen

(+0,6%)

Jahresgewinn
120,7
Millionen

(-4,1 Mio.)

1'734,5
Millionen

Eigenkapital
vor Gewinnverteilung

(+5,6%)

Der GV vorgelegte
Dividenden auf
stabilem Niveau

14 Millionen

Rückerstattung
von **33** Millionen
ab dem 1. Juli 2018

1'574

Mitarbeitende
(1'468 Vollzeitäquivalente)

Combined Ratio
Nichtleben

93,9%

(93,4%)

Nettoertrag aus
Kapitalanlagen

2,4 %

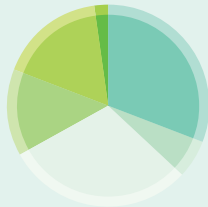
Agenturnetz

111 Agenturen vereint in 28 Generalagenturen



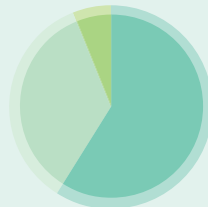
Prämien nach Branchen

- 31% Unfall / Kranken
- 6% Haftpflicht
- 30% Motorfahrzeug
- 14% Feuer / Verschiedene Branchen
- 17% Leben auf eigene Rechnung
- 2% Leben auf Rechnung von Policeninhabern



Geografische Verteilung der Prämien auf dem Schweizer Markt

- 59% Westschweiz
- 35% Deutschschweiz
- 6% Italienische Schweiz



Versicherungsgeschäft

2017 erzielt die Vaudoise ein sehr gutes operatives Ergebnis.

2017 erzielt die Vaudoise ein sehr gutes operatives Ergebnis, das hauptsächlich auf eine gut beherrschte Schadenbelastung zurückzuführen ist. Die Prämien der Nichtleben-Branchen sind

Trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds auf dem Kapitalmarkt und des extrem tiefen Zinsniveaus wächst das Inkasso der Vaudoise Leben um 1,7%. Dieses Ergebnis ist in erster Linie auf das Geschäft mit Einmalprämien zurückzuführen. Die Versicherungen mit periodischen Prämien kamen dank der Vermarktung von «RythmolInvest», einer fondsgebundenen Sparversicherung mit progressiver Sicherung, wieder in Schwung.

allgemein rückläufig (-0,1%, während der Schweizer Markt um 0,9% wächst) und gehen auf den gewollten Rückgang des Inkassos bei den Personenversicherungen zurück (-2,8%). Die Vermögensversicherungen wachsen um 1,5%. Im Privatpersonen-Segment steigen die Motorfahrzeugversicherungen als volumenmässig wichtigste Branche der Vaudoise um 1,9%. Die Sachversicherungen verzeichnen einen Anstieg von 1,4%, während die Haftpflichtbranche einen leichten Rückgang um 0,9% verzeichnet. Die Schadenbelastung verschlechterte sich 2017 leicht (Combined Ratio: 93,9 % gegenüber 93,4 % im Jahr 2016).

in tausend CHF	Gebuchte Bruttoprämien			Versicherungsleistungen brutto		
	2017	2016	+/- %	2017	2016	+/- %
Gesamtgeschäft						
Direktes Geschäft	1'071'452	1'069'132	0,2	806'338	763'561	5,6
Indirektes Geschäft	8'992	8'770	2,5	5'780	6'314	-8,5
Total	1'080'444	1'077'902	0,2	812'118	769'875	5,5
Direktes Geschäft						
Nichtleben	867'911	869'011	-0,1	596'568	570'623	4,5
Leben	203'541	200'121	1,7	209'770	192'938	8,7
Total	1'071'452	1'069'132	0,2	806'338	763'561	5,6
Indirektes Geschäft						
Nichtleben	7'360	7'216	2,0	3'902	4'329	-9,9
Leben	1'632	1'554	5,0	1'878	1'985	-5,4
Total	8'992	8'770	2,5	5'780	6'314	-8,5



**Konsolidierte Rechnung
der Gruppe per 31. Dezember**

Auszug aus dem Jahresbericht der Gruppe Vaudoise Versicherungen

Zusammenfassung der konsolidierten Bilanz per 31.12.2017 (in tausend CHF)

Aktiven	2017	2016
Kapitalanlagen		
Kapitalanlagen	7'175'397	7'112'638
Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice	214'232	191'031
Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserven	3'917	3'917
Sachanlagen	87'717	89'735
Immaterielle Anlagen	18'011	16'235
Depots aus übernommenen Rückversicherungen	32'581	31'818
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	17'590	20'846
Forderungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen und anderen nahestehenden Unternehmen	1'594	939
Übrige Forderungen	52'657	57'932
Flüssige Mittel	291'221	199'726
Rechnungsabgrenzungsposten	45'531	50'124
Total Aktiven	7'940'447	7'774'941

Passiven		
Eigenkapital	1'734'542	1'642'882
Versicherungstechnische Rückstellungen	5'314'578	5'282'045
Technische Rückstellungen für an Kapitalanlagen gebundene Lebensversicherungen	205'867	188'985
Nichttechnische (finanzielle) Rückstellungen	122'031	123'458
Depots aus abgegebenen Rückversicherungen	14'612	16'372
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	181'373	192'670
Langfristige Verbindlichkeiten	35'650	22'000
Kurzfristige Verbindlichkeiten	25'204	34'484
Rechnungsabgrenzungsposten	306'590	272'045
Total Passiven	7'940'447	7'774'941

Zusammenfassung Konsolidierte Erfolgsrechnung

(in tausend CHF)

Erfolgsrechnung	2017 Netto	2016 Netto
Versicherungstechnische Erfolgsrechnung Nichtlebensgeschäft		
Total Ertrag	922'501	912'657
Total Aufwand	805'607	802'142
Versicherungstechnisches Ergebnis Nichtlebensgeschäft	116'894	110'515
Versicherungstechnische Erfolgsrechnung Lebensgeschäft		
Total Ertrag	293'798	319'570
Total Aufwand	289'174	306'504
Versicherungstechnisches Ergebnis Lebensgeschäft	4'623	13'065
Erfolgsrechnung aus anderen Tätigkeiten		
Total Ertrag	4'214	-
Total Aufwand	2'383	-
Ergebnis aus anderen Tätigkeiten	1'831	-
Finanzielle (nichtversicherungstechnische) Erfolgsrechnung		
Ertrag aus Kapitalanlagen	346'170	389'877
Aufwand für Kapitalanlagen	-119'359	-144'196
Ergebnis aus Kapitalanlagen	226'812	245'681
Finanzergebnisse in versicherungstechnischer Rechnung	-173'934	-194'907
Übriger finanzieller Ertrag	129'137	95'378
Übriger finanzieller Aufwand	-171'766	-123'397
Ergebnis der finanziellen (nichtversicherungstechnischen)		
Erfolgsrechnung	10'249	22'755
Gesamterfolgsrechnung		
Versicherungstechnisches Ergebnis des Nichtlebensgeschäftes	116'894	110'515
Versicherungstechnisches Ergebnis des Lebensgeschäftes	4'623	13'065
Ergebnis aus anderen Tätigkeiten	1'831	-
Ergebnis der finanziellen (nichtversicherungstechnischen) Erfolgsrechnung	10'249	22'755
Zuweisung an den (-) / Entnahme aus dem Fonds für künftige Überschussbeteiligungen	3'757	1'704
Anteil am Ergebnis der assoziierten Gesellschaften	1'708	1'504
Ergebnis vor Steuern	139'063	149'544
Laufende Steuern	-19'606	-23'831
Latente Steuern	1'194	-901
Jahresgewinn	120'652	124'811

**Jahresrechnung
der Mutuelle Vaudoise
gemäss Obligationenrecht**

Kommentar zum Geschäftsjahr

Die 1895 in Lausanne gegründete Mutuelle Vaudoise ist eine Genossenschaft mit Genossenschaftskapital. Nach der Gründung der Vaudoise Versicherungen Holding AG im Jahr 1989 hat die Mutuelle ihre Geschäftstätigkeit als Versicherungsgesellschaft eingestellt. Ihre Tätigkeit besteht in der Verwaltung von Anlagen sowie in der Kontrolle der Aktiengesellschaft Vaudoise Versicherungen Holding AG, deren Mehrheitsaktionärin sie ist.

Die Genossenschafter profitieren von einer attraktiven Verzinsung ihrer Anteilscheine. Sie können persönlich an der Generalversammlung teilnehmen und haben ein Mitspracherecht. So beteiligen sie sich an den für die Gesellschaften der Gruppe Vaudoise Versicherungen relevanten Entscheiden. Genossenschafter können alle natürlichen oder juristischen Personen sein, die ihren Wohnsitz in der Schweiz oder in Liechtenstein haben, die einen oder mehrere Versicherungsverträge bei der Vaudoise Allgemeynen oder bei der Vaudoise Leben abgeschlossen haben und mindestens einen Anteilschein (im Nennwert von CHF 100.–) zeichnen.

Die Abschlüsse 2017 werden gemäss den Anforderungen des Obligationenrechts dargestellt. Gemäss den neuen Bestimmungen müssen zusätzliche Informationen in den Anhängen aufgeführt werden. Dazu gehören die Kommentare zu den wesentlichen Elementen des Geschäftsjahrs.

Gemäss Artikel 962 des Obligationenrechts muss die Mutuelle Vaudoise ihre Finanzberichte gemäss einer anerkannten Norm erstellen. Unter Einhaltung dieser Gesetzgebung hat die Gesellschaft ihre Jahresrechnung 2017 nach den Normen der Swiss GAAP FER erstellt. Diese wird ab Seite 23 präsentiert.

Aufgrund des Überschusses der Berichtsperiode beantragt der Verwaltungsrat eine Ausschüttung von CHF 6.– pro Anteilschein (unverändert gegenüber dem Vorjahr).

Die Mutuelle Vaudoise verzeichnet am Ende des Geschäftsjahres 2017 einen Überschuss von CHF 765'223.– gegenüber CHF 1'611'529.– im Vorjahr. Das Genossenschaftskapital hat sich leicht verringert und beträgt CHF 9'475'600.– (CHF 9'733'700.– Ende 2016). Aufgrund des Überschusses der Berichtsperiode beantragt der Verwaltungsrat eine Ausschüttung von CHF 6.– pro Anteilschein (unverändert gegenüber dem Vorjahr).

Bilanz per 31. Dezember vor Überschussverwendung

(in tausend CHF)

Aktiven	2017	2016
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	6'077	5'475
Übrige kurzfristige Forderungen		
Gegenüber Gesellschaften, an denen das Unternehmen direkt beteiligt ist	51	10'043
Übrige Forderungen	133	124
	184	10'167
Aktive Rechnungsabgrenzungen		
Marchzinsen	-	40
Total Umlaufvermögen	6'261	15'682
Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Darlehen an Vaudoise Versicherungen Holding	32'000	22'000
	32'000	22'000
Beteiligungen	52'849	52'849
Total Anlagevermögen	84'849	74'849
Total Aktiven	91'110	90'531
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Gegenüber Gesellschaften, an denen das Unternehmen indirekt beteiligt ist	1'594	939
Übrige Verbindlichkeiten	167	205
	1'761	1'145
Kurzfristige Rückstellungen		
Rückstellungen für laufende Steuern	4	4
Passive Rechnungsabgrenzungen	87	82
Total kurzfristiges Fremdkapital	1'852	1'230
Eigenkapital		
Genossenschaftskapital	9'476	9'734
Gesetzliche Gewinnreserve		
- Gesetzliche Allgemeine Gewinnreserve	12'000	12'000
Freiwillige Gewinnreserve		
- Freie und statutarische Gewinnreserven	64'500	63'500
Bilanzüberschuss		
- Überschussvortrag	2'517	2'455
- Jahresüberschuss	765	1'612
Total Eigenkapital	89'258	89'300
Total Passiven	91'110	90'531

Erfolgsrechnung

(in tausend CHF)

	2017	2016
Dividendenertrag	2'321	2'321
Sonstiger Finanzertrag	329	530
Total Betriebsertrag	2'650	2'851
Finanzaufwand	-4	-
Übriger betrieblicher Aufwand	-1'729	-1'085
Betriebserfolg vor Steuern, Abschreibungen und Wertberichtigungen	917	1'767
Jahresgewinn vor Steuern	917	1'767
Direkte Steuern	-152	-155
Jahresgewinn	765	1'612

Geldflussrechnung

(in tausend CHF)

	2017	2016
Jahresüberschuss	765	1'612
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	9'984	60
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	656	1
Veränderung kurzfristige Rückstellungen	-	-6
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	40	-
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	5	-3
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	10'685	52
Investition in Finanzanlagen	-10'000	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-10'000	-
Geldzufluss aus Kapitalerhöhung	207	163
Geldabfluss aus Kapitalverminderung	-465	-359
Auszahlung der Beteiligung der Genossenschafter am Jahresüberschuss	-589	-603
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-847	-799
Nettoerhöhung /-abnahme (-) der flüssigen Mittel	603	864

Anhang zur Jahresrechnung

1. Grundsätze

1.1 Angaben über die Grundsätze, die in der Jahresrechnung angewendet wurden

Die vorliegende Jahresrechnung der Mutuelle Vaudoise, Société Coopérative in Lausanne, wurde nach den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Alle angegebenen Zahlen wurden einzeln gerundet.

1.2 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen, welche die langfristigen Darlehen enthalten, werden zum Nominalwert bewertet.

1.3 Beteiligungen

Alle Beteiligungen wurden höchstens zum Anschaffungswert aufgeführt. Die Details zu diesem Posten werden unter der Ziffer 2.4 angegeben.

1.4 Kurzfristige Forderungen

Diese Positionen werden unter Berücksichtigung der nötigen Abschreibungen zum Nominalwert aufgeführt.

2. Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.1 Flüssige Mittel

Es handelt sich dabei um Bankguthaben von insgesamt CHF 6'077'458.–.

2.2 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

Die Forderungen gegenüber Beteiligungen enthalten die zwischengesellschaftlichen Kontokorrente, die übrigen Forderungen beinhalten rückforderbare Verrechnungssteuern und Mehrwertsteuern. 2016 wurde ein der Vaudoise Versicherungen Holding AG gewährtes, auslaufendes Darlehen in Höhe von CHF 10'000'000.– unter dieser Position aufgeführt.

2.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Dieser Posten enthält die Zinsen für die der Vaudoise Versicherungen Holding AG gewährten Darlehen.

2.4 Beteiligungen (en tausend CHF)	Aktienkapital		Beteiligungsquote		Stimmenanteil	
	2017	2016	2017	2016	2017	2016
Direkte Beteiligungen						
Vaudoise Versicherungen Holding AG, Lausanne	75'000	75'000	67,6	67,6	91,2	91,2
Indirekte Beteiligungen (gehalten durch Vaudoise Versicherungen Holding AG)						
Vaudoise Allgemeine, Versicherungs-Gesellschaft AG, Lausanne	60'000	60'000	67,6	67,6	91,2	91,2
Vaudoise Leben, Versicherungs-Gesellschaft AG, Lausanne	100'000	100'000	67,6	67,6	91,2	91,2
Brokervallor AG, Lausanne	250	250	67,6	67,6	91,2	91,2
Vaudoise Asset Management SA, Bern	100	-	67,6	-	91,2	-
Berninvest AG, Bern	1'000	-	67,6	-	91,2	-
Vaudoise Investment Solutions AG, Bern	100	-	67,6	-	91,2	-
Europ Assistance (Schweiz) Holding AG, Nyon	1'400	1'400	16,9	16,9	22,8	22,8
Orion Rechtsschutz-Versicherung AG, Basel	3'000	3'000	14,9	14,9	20,1	20,1

2.5 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

Hier handelt es sich hauptsächlich um die Kontokorrentverbindlichkeiten gegenüber der Vaudoise Allgemeinen, Versicherungs-Gesellschaft AG, in der Höhe von CHF 1'594'273.– und zu vergütende Anteilscheine in der Höhe von CHF 129'500.–.

2.6 Passive Rechnungsabgrenzungen

Dieser Bilanzposten weist transitorische Passiva in Höhe von CHF 87'400.– aus und umfasst verschiedene noch zu bezahlende Verwaltungskosten, darunter Kosten im Zusammenhang mit der nächsten Generalversammlung.

2.7 Eigenkapital

Zusammen mit dem Bilanzüberschuss beträgt das gesamte Eigenkapital CHF 89'257'538.–. Es ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,1% gesunken.

2.8 Dividendenertrag

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 8. Mai 2017 richtete die Vaudoise Versicherungen Holding AG folgende Dividenden aus: CHF 0,20 für die Namenaktien A und CHF 12.– für die Namenaktien B. Dies ergab einen Ertrag von CHF 2'321'360.–.

2.9 Übriger finanzieller Ertrag

Der übrige finanzielle Ertrag besteht im Wesentlichen aus Zinsen in der Höhe von CHF 328'761.– für das der Vaudoise Versicherungen Holding AG gewährte Darlehen von CHF 32'000'000.–.

2.10 Finanzaufwand

Der Finanzaufwand besteht ausschliesslich aus Zinsen und Bankgebühren.

2.11 Übriger Betriebsaufwand

Es handelt sich um Kosten im Zusammenhang mit der Geschäftsführung der Gesellschaft und der Führung des Verzeichnisses der Genossenschafter. Sie belaufen sich auf CHF 1'728'785.– (gegenüber CHF 1'084'697.– im Jahr 2016).

2.12 Direkte Steuern

Der Mutuelle Vaudoise werden die Steuerermässigungen für Beteiligungsgesellschaften gewährt. Der Steueraufwand beträgt CHF 151'937.– (CHF 154'897.– im Vorjahr).

3. Zusätzliche Informationen

3.1 Anzahl Mitarbeitende

Die Mutuelle Vaudoise gehört zur Gruppe der Vaudoise Versicherungen und verzeichnet durch ihre Tätigkeit keine Mitarbeitenden.

3.2 Sicherheit gegenüber der MWST-Gruppe

Aufgrund ihrer Integration in die MWST-Gruppe Vaudoise Allgemeine haftet die Gesellschaft solidarisch für eventuelle derzeitige oder zukünftige MWST-Schulden der Gruppe.

3.3 Honorar der Revisionsstelle

Die Honorare für die Revisionsleistungen betragen CHF 24'000.– gegenüber CHF 15'000.– im Jahr 2016. Die Revisionsstelle hat keine anderen Dienstleistungen in den beiden betreffenden Geschäftsjahren erbracht.

3.4 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Vom Bilanzstichtag bis zur Genehmigung der konsolidierten Rechnung durch den Verwaltungsrat am 20. März 2018 traten keine wesentlichen Ereignisse ein.

Antrag zur Überschussverwendung

(in tausend CHF)

	2017
Jahresüberschuss	765
Überschussvortrag	2'517
Verfügbare Saldo	3'282
Antrag des Verwaltungsrats	
Rückstellung zur Beteiligung der Genossenschafter am Jahresüberschuss ¹⁾	550
Zuweisung an die Freie/statutarische Gewinnreserve	1'000
Vortrag auf neue Rechnung	1'732
Total	3'282

¹⁾ Diese Rückstellung beruht auf dem Antrag des Verwaltungsrats, die Genossenschafter mit CHF 6.– pro Anteilschein am Jahresüberschuss zu beteiligen. Da die gesetzlichen Gewinn- und Kapitalreserven 50% des nominellen Aktienkapitals erreicht haben, wurde auf weitere Dotierungen verzichtet.

Jahresbericht

Geschäftsentwicklung

Die Erträge aus Dividenden lagen im Vergleich zum Vorjahr unverändert bei CHF 2,3 Millionen. Der übrige Betriebsaufwand stieg um 59,4% von CHF 1,1 Millionen im Jahr 2016 auf CHF 1,7 Millionen. Der Gewinn vor Steuern sank um 48,1% auf CHF 0,9 Millionen gegenüber CHF 1,8 Millionen im Vorjahr.

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Mutuelle Vaudoise gehört zur Gruppe der Vaudoise Versicherungen und verzeichnet durch ihre Tätigkeit keine Mitarbeitenden.

Risikobeurteilung

Für die Direktion und den Verwaltungsrat wurde ein detaillierter Bericht über die wesentlichen Risiken des Unternehmens sowie über deren Entwicklung erstellt. Der Verwaltungsrat hat den Bericht am 24. Januar 2018 genehmigt. Die genannten Organe werden zudem unmittelbar über die Identifizierung eines neuen wesentlichen Risikos, das die Vermögens- und Finanzlage der Gruppe beeinträchtigen könnte, informiert.

Für das Risikomanagement ist in der Gruppe Vaudoise Versicherungen ein angemessener Rahmen vorhanden und die Departemente erhalten Unterstützung bei der Identifizierung und Beurteilung der wesentlichen Risiken. Diese Risiken verteilen sich auf folgende Kategorien: Versicherungsrisiken, Finanzrisiken, operative Risiken, strategische und globale Risiken.

Auf diese Weise wird die Abstimmung zwischen den Limiten für die Übernahme von Versicherungsrisiken bzw. das Eingehen von Finanzrisiken und der Risikofähigkeit der Gruppe Vaudoise Versicherungen gewährleistet. Dies ermöglicht eine Optimierung des Rendite-Risiko-Verhältnisses und damit letztlich auch der Finanzkraft der Gesellschaft.

Bestell- und Auftragslage

Die Mutuelle Vaudoise verzeichnet durch ihre Tätigkeit keine Bestellungen oder Aufträge.

Forschungs- und Entwicklungstätigkeit

Die Tätigkeit der Mutuelle Vaudoise besteht in der Verwaltung von Anlagen sowie in der Kontrolle der Vaudoise Versicherungen Holding AG. Sie ist nicht im Bereich der Forschung und Entwicklung aktiv.

Ausserordentliche Ereignisse

Für das Geschäftsjahr 2017 sind keine ausserordentlichen Ereignisse zu vermelden.

Aussichten

Die Aussichten der Gesellschaft hängen von der Entwicklung ihrer Beteiligungen ab. Trotz der schwierigen Wirtschaftslage sind die Aussichten derzeit positiv.

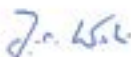
Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Zff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestattetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag zur Überschussverwendung sowie die Führung des Genossenschaftsverzeichnisses dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG



Jean-Marc Wicki
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Renaud Jetterand
Zugelassener Revisionsexperte

Leusanne, den 20. März 2018

Beilagen:

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgrechnung, Geldflussrechnung und Anhang
- Antrag zur Überschussverwendung



**Jahresrechnung der Mutuelle Vaudoise
gemäss Kern-FER-Bestimmungen
Swiss GAAP FER**

Bilanz per 31. Dezember vor Überschussverwendung

(in tausend CHF)

Aktiven	2017	2016
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	6'077	5'475
Übrige kurzfristige Forderungen		
Gegenüber verwandten Einheiten	51	10'043
Übrige Forderungen	133	124
	184	10'167
Aktive Rechnungsabgrenzungen		
Marchzinsen	-	40
Total Umlaufvermögen	6'261	15'682
Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Gegenüber verwandten Einheiten	32'000	22'000
	32'000	22'000
Beteiligungen	52'849	52'849
Total Anlagevermögen	84'849	74'849
Total Aktiven	91'110	90'531
Passiven		
Kurzfristige Verpflichtungen		
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Gegenüber verwandten Einheiten	1'594	939
Übrige Verbindlichkeiten	167	205
	1'761	1'145
Kurzfristige Rückstellungen		
Rückstellungen für laufende Steuern	4	4
Passive Rechnungsabgrenzungen	87	82
Total kurzfristiges Verpflichtungen	1'852	1'230
Eigenkapital		
Genossenschaftskapital	9'476	9'734
Gewinnreserven		
- Allgemeine Gewinnreserve	12'000	12'000
- Freiwillige Gewinnreserve	20'500	20'500
- Freie und statutarische Gewinnreserven	44'000	43'000
Bilanzüberschuss		
- Vortrag	2'517	2'455
- Jahresüberschuss	765	1'612
Total Eigenkapital	89'258	89'300
Total Passiven	91'110	90'531

Erfolgsrechnung

(in tausend CHF)

	2017	2016
Ertrag aus der Beteiligung	2'321	2'321
Ertrag aus übrigen Kapitalanlagen	329	530
Total	2'650	2'851
Verwaltungskosten	-1'729	-1'085
Finanzaufwand	-4	-
Total	-1'733	-1'085
Ergebnis	917	1'767
Ordentliches Ergebnis	917	1'767
Steuern	-152	-155
Jahresüberschuss	765	1'612

Geldflussrechnung

(in tausend CHF)

	2017	2016
Jahresüberschuss	765	1'612
Erhöhung/Abnahme der übrigen kurzfristigen Forderungen	9'984	60
Erhöhung/Abnahme der übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	656	1
Erhöhung/Abnahme der kurzfristigen Rückstellungen	-	-6
Erhöhung/Abnahme der aktiven Rechnungsabgrenzungen	40	-
Erhöhung/Abnahme der passiven Rechnungsabgrenzungen	5	-3
Liquiditätsein- und abflüsse aus Geschäftstätigkeit	10'685	52
Einzahlungen für Investitionen (Kauf) von finanziellen Vermögenswerten	-10'000	-
Liquiditätsein- und abflüsse aus Investitionstätigkeit	-10'000	-
Zahlungen aus Kapitalerhöhungen	207	163
Überweisungen zur Kapitalverminderung mit Fondsbefreiung	-465	-359
Ausschüttung an Gesellschafter	-589	-603
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-847	-799
Nettoerhöhung /-abnahme (-) der flüssigen Mittel	603	864

Veränderung des Eigenkapitals

(in tausend CHF)

	Genossenschaftskapital	Allgemeine Reserve	Freiwillige Reserve	Freie und statutarische Gewinnreserven	Einbehaltene Gewinne	Total
Eigenkapital per 1. Januar 2016	9'954	12'000	20'500	42'000	4'055	88'509
Erhöhung / Verminderung des Gesellschaftskapitals	-221					-221
Zuweisung an die Rückstellung zur Beteiligung der Genossenschafter am Jahresüberschuss					-600	-600
Zuweisung an die freiwillige Gewinnreserve						-
Zuweisung an die freien und statutarischen Gewinnreserven				1'000	-1'000	-
Jahresüberschuss					1'612	1'612
Eigenkapital per 31. Dezember 2016	9'733	12'000	20'500	43'000	4'067	89'300
Erhöhung / Verminderung des Gesellschaftskapitals	-258					-258
Zuweisung an die Rückstellung zur Beteiligung der Genossenschafter am Jahresüberschuss					-550	-550
Zuweisung an die freiwillige Gewinnreserve						-
Zuweisung an die freien und statutarischen Gewinnreserven				1'000	-1'000	-
Jahresüberschuss					765	765
Eigenkapital per 31. Dezember 2017	9'475	12'000	20'500	44'000	3'282	89'258

Anhang zur Jahresrechnung

Swiss GAAP FER

1. Grundsätze

1.1 Angaben über die Grundsätze, die in der Jahresrechnung angewendet wurden

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Normen der Swiss GAAP FER gemäss Art. 962 Abs. 1 des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Dazu wurden die Kern-FER angewendet.

Alle angegebenen Zahlen wurden einzeln gerundet.

1.2 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen, welche die langfristigen Darlehen enthalten, werden zum Nominalwert bewertet. Alle Beteiligungen wurden höchstens zum Anschaffungswert bewertet.

1.3 Übrige kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten

Die übrigen kurzfristigen Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

2. Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspostitionen

2.1 Flüssige Mittel

Es handelt sich dabei um Bankguthaben von insgesamt CHF 6'077'458.–.

2.2 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

Die Forderungen gegenüber Beteiligungen enthalten die zwischengesellschaftlichen Kontokorrente, die übrigen Forderungen beinhalten rückforderbare Verrechnungssteuern und Mehrwertsteuern. 2016 wurde ein der Vaudoise Versicherungen Holding AG gewährtes, auslaufendes Darlehen in Höhe von CHF 10'000'000.– unter dieser Position aufgeführt.

2.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Dieser Posten enthielt die Zinsen für die der Vaudoise Versicherungen Holding AG gewährten Darlehen.

2.4 Nicht konsolidierte Beteiligungen (en tausend CHF)

Direkte Beteiligungen	Aktienkapital		Beteiligungsquote		Stimmenanteil	
	2017	2016	2017	2016	2017	2016
Vaudoise Versicherungen Holding AG, Lausanne	75'000	75'000	67,6	67,6	91,2	91,2
Indirekte Beteiligungen (gehalten durch Vaudoise Versicherungen Holding AG)						
Vaudoise Allgemeine, Versicherungs-Gesellschaft AG, Lausanne	60'000	60'000	67,6	67,6	91,2	91,2
Vaudoise Leben, Versicherungs-Gesellschaft AG, Lausanne	100'000	100'000	67,6	67,6	91,2	91,2
Brokervallor AG, Lausanne	250	250	67,6	67,6	91,2	91,2
Vaudoise Asset Management AG, Bern	100	-	67,6	-	91,2	-
Berninvest AG, Bern	1'000	-	67,6	-	91,2	-
Vaudoise Investment Solutions AG, Bern	100	-	67,6	-	91,2	-
Europ Assistance (Schweiz) Holding AG, Nyon	1'400	1'400	16,9	16,9	22,8	22,8
Orion Rechtsschutz-Versicherung AG, Basel	3'000	3'000	14,9	14,9	20,1	20,1

2.5 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

Hier handelt es sich hauptsächlich um die Kontokorrentverbindlichkeiten gegenüber der Vaudoise Allgemeinen, Versicherungs-Gesellschaft AG, in der Höhe von CHF 1'594'273.– und zu vergütende Anteilscheine in der Höhe von CHF 129'500.–.

2.6 Passive Rechnungsabgrenzung

Dieser Bilanzposten weist transitorische Passiva in Höhe von CHF 87'400.– aus und umfasst verschiedene, noch zu bezahlende Verwaltungskosten.

2.7 Eigenkapital

Zusammen mit dem Bilanzüberschuss beträgt das gesamte Eigenkapital CHF 89'257'538.–. Es ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,1% gesunken.

2.8 Dividenden ertrag

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 8. Mai 2017 richtete die Vaudoise Versicherungen Holding AG folgende Dividenden aus: CHF 0,20 für die Namenaktien A und CHF 12.– für die Namenaktien B. Dies ergab einen Ertrag von CHF 2'321'360.–.

2.9 Ertrag aus übrigen Kapitalanlagen

Der übrige finanzielle Ertrag besteht im Wesentlichen aus Zinsen in der Höhe von CHF 328'761.– für das der Vaudoise Versicherungen Holding AG gewährte Darlehen von CHF 32'000'000.–.

2.10 Übriger Betriebsaufwand

Es handelt sich um Kosten im Zusammenhang mit der Geschäftsführung der Gesellschaft und der Führung des Verzeichnisses der Genossenschafter. Sie belaufen sich auf CHF 1'728'785.– (gegenüber CHF 1'084'697.– im Jahr 2016).

2.11 Finanzaufwand

Der Finanzaufwand besteht aus Zinsen und Bankgebühren.

2.12 Steuern

Der Mutuelle Vaudoise werden die Steuerermässigungen für Beteiligungsgesellschaften gewährt. Der Steueraufwand beträgt CHF 151'937.– (CHF 154'897.– im Vorjahr).

3. Zusätzliche Informationen

3.1 Anzahl Mitarbeitende

Die Mutuelle Vaudoise gehört zur Gruppe der Vaudoise Versicherungen und verzeichnet durch ihre Tätigkeit keine Mitarbeitenden.

3.2 MWST-Gruppe

Aufgrund ihrer Integration in die MWST-Gruppe Vaudoise Allgemeine haftet die Gesellschaft solidarisch für eventuelle derzeitige oder zukünftige MWST-Schulden der Gruppe.

3.3 Honorar der Revisionsstelle

Die Honorare für die Revisionsleistungen betragen CHF 24'000.– gegenüber CHF 15'000.– im Jahr 2016. Die Revisionsstelle hat keine anderen Dienstleistungen in den beiden betreffenden Geschäftsjahren erbracht.

3.4 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Vom Bilanzstichtag bis zur Genehmigung der konsolidierten Rechnung durch den Verwaltungsrat am 20. März 2018 traten keine wesentlichen Ereignisse ein.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Zmf. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 800 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

KPMG AG



Jean-Marc Widi
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Renaud Jetterand
Zugelassener Revisionsexperte

Lausanne, den 20. März 2018

Beilage

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang



MM